

Haus 25

Markt 22 / Hinter dem Lämmchen 1
 Goldene Schere
 Baujahr: 18. Jh.

Nutzung EG:
 Kolonialwaren (1877)
 Milch, Kohlen (1935)

- Holzbau
- Steinbau
- Mischbau

Dokumentationsstand
 sehr gut schlecht

Spolien:
 keine

Urkundliche Erstnennung: 1412
 Der viergeschossige Bau in klassizistischen Formen vereinte zwei kleinere Häuser an der Gasse Hinter dem Lämmchen (1536). Die streng eingeteilte Fassade in verputztem Fachwerk schloss nach oben hin mit einem breiten Gesims ab. Das verschieferte und geschweifte Dach nahm in den vier Gauen die Fensterachsen der Fassade auf. Als Besonderheit erhielt das Haus eine große achtsseitige Laterne auf dem Dach. Der Gestaltung am Hühnermarkt stand die Fassade an der Gasse Hinter dem Lämmchen entgegen. Hier waren die zwei üblichen Überhänge der Vorgängerhäuser noch erhalten.

Altstadt Frankfurt am Main



Prof. DW Dreyse - V. Hepp - B. Wissenbach
 Bürogemeinschaft Architekten ABS



1 Ostansicht



2 Nordansicht



3 Ausschnitt Treuner-Modell



4 ca. 1930



5 ca. 1910



6 ca. 1930